



Im Rahmen der innovativen Zusammenarbeit zwischen der Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie und – psychotherapie der Universitätsmedizin Dresden (Prof. Veit Rößner) und dem Department of Child & Adolescent Psychiatry am Institute of Psychiatry, Psychology & Neuroscience (IoPPN), King’s College London (KCL), London (Prof. Katya Rubia) (<https://transcampus.eu/>) untersuchen wir die neurobiologischen Grundlagen und Facetten verschiedener neuropsychiatrischer Erkrankungen mittels moderner experimentalpsychologischer, neurophysiologischer und neurobiologischer Verfahren.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt ist eine Stelle als

Doktorand*in/Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in

zu besetzen. Eine längerfristige Zusammenarbeit wird angestrebt. Die Vergütung erfolgt nach den Eingruppierungsvorschriften des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) und ist bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen in die Entgeltgruppe E13 TV-L möglich.

Die Stelle ist im Rahmen eines von der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) geförderten Projekts zu den neuronalen Mechanismen von zwei neuartigen Medikamenten bei der Behandlung der Aufmerksamkeitsdefizit-/Hyperaktivitätsstörung (ADHS) zu besetzen. Sie werden in einem interdisziplinären Team in Dresden und in London arbeiten, welches verschiedene psychopathologische, experimentalpsychologische, neurophysiologische und neurobiologische Projekte im Bereich der ADHS und begleitender Störungsbilder wie Autismus, Zwangsstörungen und Tic-Störungen verfolgt. Für die Untersuchungen stehen ein 3T MRT Forschungsscanner, vollausgestattete EEG-Labore incl. Eyetracking, TMS, tDCS sowie weitere Untersuchungsmethoden zur Verfügung. Es bestehen enge Verbindungen zum SFB 940 "Volition und kognitive Kontrolle" sowie der Forschergruppe FOR 2698 „Kognitive Theorie des Tourette-Syndroms – ein neuer Ansatz“. Dadurch ergeben sich vielfältige weitere Perspektiven für die individuelle Entwicklung einer wissenschaftlichen Karriere. Die angestrebte Promotion ist zum Dr. rer. nat. oder PhD an der Psychologischen oder an der Medizinischen Fakultät der TU Dresden möglich.

Ihr Profil:

- Masterabschluss in Psychologie, kognitiven Neurowissenschaften oder vergleichbar
- ausgeprägtes Interesse an oder Kenntnisse in Erhebung und Auswertung von Bildgebungsdaten (insbesondere fMRT)
- Interesse an interdisziplinärer klinischer und neurowissenschaftlicher Forschung mit Bezug zu kinder- und jugendpsychiatrischen Patienten bzw. Themenfeldern
- Bereitschaft zur selbständigen, eigenverantwortlichen und teamorientierten Mitarbeit
- hohes Maß an persönlichem Engagement, Organisations- und Kommunikationsfähigkeit
- gute englische Sprach- und Schreibkenntnisse sind von Vorteil

Wir bieten Ihnen die Möglichkeit zur:

- mehrmonatiger Aufenthalt in London am Institute of Psychiatry, Psychology & Neuroscience (IoPPN), King's College London (KCL)
- Tätigkeit in einer führenden Forschungseinrichtung verbunden mit einem hochspezialisierten neurowissenschaftlichen Arbeitsumfeld und Zugang zu verschiedenen Patientengruppen
- Umsetzung von eigenen Ideen und der Arbeit in einem innovativen interdisziplinären Team in Forschung und Lehre
- langfristige berufliche Entwicklungsmöglichkeiten
- Promotionsmöglichkeit zum Dr. rer. nat. oder PhD an der Psychologischen oder an der Medizinischen Fakultät der TU Dresden
- Vereinbarung von flexiblen Arbeitszeiten, um die Verbindung von Familie und Beruf in die Realität umzusetzen
- Betreuung Ihrer Kinder durch Partnerschaften mit Kindereinrichtungen in der Nähe des Universitätsklinikums
- Nutzung von betrieblichen Präventionsangeboten, Kursen und Fitness in unserem Gesundheitszentrum Carus Vital
- berufsorientierten Fort- und Weiterbildung mit individueller Planung Ihrer beruflichen Karriere

Schwerbehinderte sind ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Informationen zur Bewerbung und zu den einzureichenden Unterlagen finden Sie [hier](#).

Wir bitten Sie, sich vorzugsweise online zu bewerben, um so den Personalauswahlprozess schneller und effektiver zu gestalten. Selbstverständlich bearbeiten wir auch Ihre schriftlichen Bewerbungen (mit frankiertem Rückumschlag), ohne dass Ihnen dadurch Nachteile entstehen.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen, diese senden Sie uns bitte [online](#) bis zum 15.05.2022 unter der Kennziffer KJP0922101 zu. Vorabinformationen erhalten Sie telefonisch von Herr Prof. Veit Rößner unter 0351-458-7072 oder per E-Mail: veit.roessner@uniklinikum-dresden.de